

Verehrte Kunden!

Wir freuen uns, Ihnen heute mit der Jahresverbrauchsabrechnung umseitig die Qualitätsdaten unseres gelieferten Trinkwassers bekannt geben zu können.

Das Trinkwasser der Stadtwerke wird laufend kontrolliert und untersucht. Die produktionstechnischen Untersuchungen erfolgen im stadtwerkeigenen Labor des städt. Wasserwerkes Wetterfeld. Die chemisch-physikalischen Untersuchungen werden vom Labor **Dr. Robert Feierabend, Breitlestraße 9, 88662 Überlingen** durchgeführt. Mikrobiologische (bakteriologische) Proben werden regelmäßig an verschiedenen Stellen des Versorgungsnetzes entnommen und im Institut für wissenschaftliche Analysen – **Instab Beratungsgesellschaft mbH, Zur Kesselschmiede 4, 92637 Weiden** - untersucht.

**Das von den Stadtwerken Cham gelieferte Trinkwasser entspricht in allen Punkten (chemisch-physikalisch und mikrobiologisch) den Anforderungen der Trinkwasserverordnung.**

Das von den Stadtwerken Cham gelieferte Trinkwasser ist **weich, 1,00 mmol/l, (Härtebereich 1)**. Beim Waschen genügt die niedrigste Dosierung an Waschmitteln.

Umseitig geben wir die wichtigsten Analysedaten wieder. **Die vollständigen Ergebnisse stellen wir auf Wunsch kostenlos zur Verfügung oder auf unserer Internetseite unter [www.stadtwerke-cham.de](http://www.stadtwerke-cham.de).**

### **Chemisch-physikalische Untersuchungen (Labor Dr. Robert Feierabend, Breitlestraße 9, 88662 Überlingen)**

**Auszug aus dem Untersuchungsbericht vom 18. Mai 2011**

<b>Parameter</b>	<b>Dimension</b>	<b>Messwert</b>	<b>Grenzwert</b>
Wassertemperatur	°C	11,70	kein Grenzwert
pH-Wert bei 8,9 °C	-	8,28	6,5 – 9,5
Gesamthärte	°dH	5,48	<b>weich</b>
Gesamthärte	mmol/l	1,00	
Calcium	mg/l	30,30	-
Magnesium	mg/l	5,30	-
Natrium	mg/l	3,50	200
Kalium	mg/l	2,10	-
Nitrat	mg/l	7,90	50
Chlorid	mg/l	8,00	250
Sulfat	mg/l	17,40	240

- Härtebereich **weich**: bis 1,5 mmol Calciumcarbonat/l (bis 8,4° dH)
- Härtebereich **mittel**: 1,5-2,5 mmol Calciumcarbonat/l (8,4°-14° dH)
- Härtebereich **hart**: ab 2,5 mmol Calciumcarbonat/l (ab 14° dH)

Reste von Pflanzenschutzmitteln wurden nicht nachgewiesen!